

ZIELSETZUNG DES ARBEITSKREISES LENKUNGSKREIS – FACHAUSSCHUSS INSTANDHALTUNG

AK FAIH Lenkungskreis	
Obmann/Obfrau	Berthold Hahn
AK eingesetzt am	29.09.2014
Wann will der AK das Ergebnis vorstellen?	Regelmäßig auf Sitzungen des FAIH
Was ist die Problemstellung, was gehört inhaltlich dazu?	<p>Aufgaben des Lenkungskreises:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Inhaltliche Ausrichtung und Strukturierung der Richtlinie ○ Patenschaft für Arbeitskreise und Abstimmung der Rubriken ○ Einhaltung der Beschlussfassungen des FAIH ○ Marketing, Öffentlichkeitsarbeit ○ Inhaltliche Vorbereitung FAIH-Sitzungen ○ Kommunikation mit externen Gremien (VGB, BWE, VDI, VDMA, ...) ○ Bearbeitung der zentralen Liste von Begriffsdefinitionen in der TR7 <p>Dazu übernimmt der Lenkungskreis die Aufgabe, für den FAIH die TR7 auf Vollständigkeit, Aktualität und Weiterentwicklungsbedarf zu überprüfen. Er verfolgt, wie und an welchen Inhalten die Arbeitskreise aktuell arbeiten und betreut die Arbeitskreise dahingehend, dass er die AK auf die Inhalte anderer Rubriken hinweist. Die TR7 besteht aus mehreren Teilen und Rubriken, die von unterschiedlichen Arbeitskreisen (AKn) im FAIH erarbeitet bzw. gepflegt werden. Der Lenkungskreis im FAIH verfolgt das Ziel, die TR7 insgesamt verständlich und konsistent zu gestalten, so dass sie vom Adressatenkreis akzeptiert und angewandt wird.</p>
Wie häufig will sich der FA treffen?	quartalsweise
Für welchen Zweck wird die Technische Richtlinie bzw. der Teil entwickelt, was soll erreicht werden, welcher Misstand in der Branche soll beseitigt werden?	Klare Anforderungen an die Vermessung von Leistungskurven insbesondere in Hinblick auf das Referenzertragsverfahren, Aktualisierung der Richtlinie auf Stand der Messtechnik und der Internationalen Normung
Was genau (Listen, Darstellungen, Erklärungen, Empfehlungen) soll die Richtlinie aufnehmen?	Empfehlungen an den FAIH

Soll die Unterlage als Empfehlung, Prüfvorschrift oder Zertifizierungsvorschrift erstellt werden?	Keine eigene Unterlage
Wie soll vorgegangen werden, welche Arbeitsschritte sind geplant?	Überarbeitung und Anpassung der bestehenden Technischen Richtlinie ans EEG und Stand der Technik im Fachausschuss
Gegen welche bestehende Normung muss sich der AK bzw. das Ergebnis abgrenzen?	Gegen andere Normungs- und Richtliniengremien
Wie wird gewährleistet, dass es sich um eine rein technische Fragestellung handelt (auf keinen Fall rechtliche Empfehlungen!)?	Ständige Beachtung der Compliance Richtlinie der FGW bei der Aufnahme neuer Themen
Welche Experten- oder Interessenkreise sind bereits beteiligt?	Hersteller, Betreiber/Betriebsführer, Service-Anbieter, Zulieferer, Sachverständige, Forschung
Welche Experten- oder Interessenkreise müssen zusätzlich eingebunden werden?	Finanzierer/Versicherer?